

Stadt Arendsee (Altmark)



Niederschrift

zur 18. Sitzung des Eigenbetriebsausschusses

Sitzungstag: Montag den 06.05.2024
Sitzungsort: Vereinsheim Campingplatz Arendsee, Harper Weg 1
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 19:38 Uhr

Sitzungsnummer: **0454/2024**

Anwesende

Teilnehmer:

Herr Matthias Goyer
Herr Norman Klebe
Herr Jens Reichardt
Herr Sven Schottenhamel
Herr Tino Zachhuber

Gäste:

Herr Frank Rossau
Herr Uwe Walter

Ortsbürgermeister:

Herr Uwe Lahmann

Verwaltung:

Frau Jasmin Scheffler

Presse und Zuhörer:

Altmark-Zeitung, Herr Reichardt nur öffentlicher Teil

Gäste:

Frau Claudia Schulz

Entschuldigt

Nicht anwesend:

Herr Thomas Schlicke entschuldigt

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 27.02.2024
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 27.02.2024
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2022, über die Behandlung des Jahresverlustes sowie über die Entlastung der Betriebsleiterin des Fremdenverkehrsbetriebes Luftkurort Arendsee/Altmark für das Jahr 2022
7. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Eigenbetriebsleiterin
8. Anfragen und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Klebe, Vorsitzender des Ausschusses, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Von sechs Mitgliedern des Ausschusses sind zu Beginn der Sitzung 5 anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Herr Klebe stellt fest, dass Herr Schlicke entschuldigt fehlt.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 27.02.2024

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 27.02.2024 wird mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 27.02.2024

Auf der letzten nicht öffentlichen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Auftragsvergabe zum Umbau der Schankanlage mit Kühltresen auf der Queen
- Beschaffung von zwei Elektro-Lastendreiräder für den Campingplatz Arendsee

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen durch Einwohner.

TOP 6 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2022, über die Behandlung des Jahresverlustes sowie über die Entlastung der Betriebsleiterin des Fremdenverkehrsbetriebes Luftkurort Arendsee/Altmark für das Jahr 2022 Vorlage: StAr/669/2024

Herr Klebe lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung:

Der Eigenbetriebsausschuss empfiehlt dem Stadtrat der vorliegenden Beschlussvorlage zuzustimmen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7 Mitteilungen des Bürgermeisters und der Eigenbetriebsleiterin

Keine Mitteilungen des Bürgermeisters und der Eigenbetriebsleiterin.

TOP 8 Anfragen und Anregungen

Herr Zachhuber fragt, wer die Fläche für den Drachenbootverein verpachtet.

Frau Schulz erklärt, dass die GmbH an den Verein „Drachenboot Arendsee e. V.“ die Flächen vermietet. Der Vertrag läuft bis Anfang der 2030-er Jahre. Seit Frau Schulz die Geschäftsführung übernommen hat findet auf diesem Areal keine Nutzung statt, da kein Steuermann vorhanden ist. Im März 2024 fand ein Gespräch mit dem Vereinsvorsitzenden und Herrn Retzlaff vom SV Arendsee 1920 e. V. (SVA) statt, bei dem die Zukunft des Vereins und der angemieteten Fläche geklärt werden sollte. Eine mögliche Fusion mit dem SVA konnte der Presse entnommen werden. Außenstände in Höhe von ca. 4.000 € für den Wasser- und Abwasseranschluss wurden durch den Verein noch nicht getilgt. Der SVA kann und wird den Vertrag des Drachenbootvereins nicht einfach übernehmen können. Die Satzungsänderung des Drachenbootvereins aus dem Jahr 2022 war Frau Schulz bis zu dem Termin unbekannt (zusätzlicher Verleih von Kanu- und Ruderbooten durch den Verein auf dem gepachteten Gelände) und würde die u. a. Grundlage für eine Kündigung des Vertrages durch die Luftkurort Arendsee GmbH darstellen. Dem Drachenboot-Verein wurde eine einvernehmliche Aufhebung des Vertrages mit Übereignung von Booten zur Schuldentilgung angeboten. Danach wäre ein Neustart möglich. Es wird diskutiert. Eine Klärung muss in den nächsten Wochen, laut Frau Schulz, erfolgen.

Herr Zachhuber fragt, wer für die Errichtung des Zaunes am Bootsverleih zuständig ist.

Frau Scheffler antwortet, dass der Zaun über den Eigenbetrieb angeschafft werden muss.

Herr Zachhuber fragt außerdem, wer die Räumlichkeiten an die Luftkurort Arendsee GmbH (Töbelmannstraße 1) vermietet. Die Vermieterin ist die Stadt Arendsee.

Herr Reichardt fragt nach dem Sachstand zur Kommunalen Wärmeplanung.

Herr Klebe erklärt, dass der Antrag im Oktober 2023 mit der LENA gestellt wurde und mit einer Bewilligung im Juni/Juli 2024 zu rechnen ist (laut Aussage der LENA durch Fördermittel aus dem Bundeshaushalt, da die Antragsstellung frühzeitig erfolgte). Nach Bewilligung müssen die Planungsleistungen ausgeschrieben werden.

Frau Schulz informiert über:

- Die erneute Reparatur der Queen trotz Fahrbetrieb (beide hintere Schornsteine verrostet).
- die Erneuerung der Elektroleitungen im Hauptanschlussraum auf dem Campingplatz für die „Platte“ aufgrund von illegalen Anschlüssen im Schaltkasten. Durch die Schwarzarbeiten an der Elektroanlage bestand Gefahr in Verzug und der Betreiber hat diese Gefahr wissentlich in Kauf genommen. Das Vertrauensverhältnis mit dem Betreiber ist zerrüttet (Geschäftsgrundlage fehlt) und mit dieser fehlenden Geschäftsgrundlage soll der bestehende Vertrag aufgelöst werden. Eine Klärung soll in absehbarer Zeit erfolgen.

Frau Schulz erklärt das neue Transpondersystem, welches auf dem Campingplatz genutzt wird. Weiterhin wird mit ihr über den ehemals geplanten Toiletten- und Duschcontainer für den Campingplatz diskutiert, welcher aber aktuell nicht mehr zwingend notwendig ist. Allerdings wäre eine Dämmung des vorhandenen Dusch- und Toilettenhauses nötig, damit dies auch im Winter genutzt werden kann.

Die öffentliche Sitzung wird 19.38 Uhr geschlossen.

gez. Klebe
Ausschussvorsitzender

gez. J. Schulz
Protokollantin
nach Tonbandaufnahme

Arendsee, 14.05.2024